

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).



[English version see below](#)

Liebe Forschungsinteressierte,

Oberfranken beherbergt große Teile der Zulieferindustrie für die Automobilbau. Wie man künftig den Automobilinnenraum nachhaltiger gestalten kann, darum geht es in unserem [>> Forschungspodcast #49](#): „Das Auto im Kreislauf: Wie viel Nachhaltigkeit steckt im Auto von morgen?“.

Hier kurz noch mal zur Erinnerung: Wir haben noch einige wenige Plätze für die nächste Stadtvorlesung frei. Wer dabei sein möchte, sollte sich schnell anmelden: Am Mittwoch, 29. April nimmt sich Prof. Florian Adamsky „unser digitales Leben“ vor. Die zentrale Frage: Wie werden wir digital souverän? Hier geht es [>> zur Anmeldung](#) im studentischen Café „Zur Auszeit“ in der Hofer Innenstadt.

An dieser Stelle auch unseren Dank an den [Förderverein der Hochschule Hof](#). Immer wieder macht er es über Spenden und Aktionen möglich, dass wichtige Dinge auch umgesetzt werden. Für das gesamte Jahr 2026 lag die Summe bei über 70.000 Euro [>> mehr](#)

Kennen Sie schon unseren Lehrbeauftragten-Pool? Mit ihm wurde eine Möglichkeit geschaffen, dass Externe, die Interesse haben zu unterrichten, sich dort eintragen können. Darauf aufbauend bietet nun seit kurzem auch der Promotionspool allen Promotionsinteressierten die Chance, ihre wissenschaftlichen Ambitionen frühzeitig zu platzieren und eine passende Betreuung zu finden [>> mehr](#)

Vor kurzem fand wieder unsere – man darf es wirklich so nennen – fulminante Abschlussfeier für unsere Absolventinnen und Absolventen der Hochschule Hof statt. Gefeierte wurde mit Familie und Freunden und es gab auch herausragende Leistungen, die mit Preisen gewürdigt wurden: Herzlichen Glückwunsch an alle [>> mehr](#)

Es grüßt Sie auf das Herzlichste,

Veranstaltungen



Stadtvorlesung: Wer kontrolliert unser digitales Leben? - Wege zur digitalen Souveränität

Viele von uns nutzen täglich Cloud-Dienste von Unternehmen wie Amazon, Microsoft oder Google – oft, ohne es genau zu merken. Ob beim Speichern von Fotos, beim Online-Shopping oder in der Kommunikation: Die US-Technologieriesen prägen unseren digitalen Alltag. In Deutschland arbeitet bereits fast jeder mit Software aus den USA – und auch privat sind wir tief in diese Systeme eingebunden. Die Hochschule Hof greift das Thema mit der mittlerweile 12.

Stadtvorlesung auf: „Digitale Souveränität“. Im Mittelpunkt steht die Frage: Was verbirgt sich hinter diesem Begriff und ist vollständige digitale Souveränität überhaupt erreichbar?

Referent ist Professor Dr. Florian Adamsky von der Hochschule Hof, der in seinem Vortrag Gründe und Strategien vorstellt, um digitale Abhängigkeiten auch im Privaten zu minimieren und damit den eigenen Alltag digital sicherer, selbstbestimmter und unabhängiger zu gestalten. Die Veranstaltung findet am 29. April um 17.30 Uhr in der studentischen „Auszeit“ statt

>> zur Anmeldung

Projekte



Hochschule Hof digitalisiert historische Bühnenbilder Richard Wagners in 3D

Die Hochschule Hof hat durch die Stadt Bayreuth die Förderung für ein zukunftsweisendes Digitalisierungsprojekt erhalten: Unter dem Titel „3D-Digitalisierung historischer Bühnenbilder des Bayreuther Festspielhauses“ werden bedeutende Bühnenbildmodelle aus dem Archiv des Richard-Wagner-Museum Bayreuth mithilfe modernster KI-Technologien rekonstruiert und erlebbar gemacht. Das Projekt ist Teil des Jubiläumsjahres „**Festival150**“ in Bayreuth und ergänzt das kulturelle Programm der weltberühmten Bayreuther Festspiele um eine innovative digitale Dimension. Prof. Michael Zöllner erklärt: „Unsere KI-Modelle erlauben es, die Bühnenbilder nicht nur zu betrachten, sondern sie virtuell zu betreten und zu verstehen. Das eröffnet völlig neue Perspektiven für die Vermittlung und für die kulturelle Teilhabe.“ [>> mehr](#)



Mehrebenenanalyse: Wie TIMEA unterstützt, komplexe Entscheidungen zu treffen

Eine Stadt plant Maßnahmen zum Schutz vor Starkregen. Technisch scheint vieles möglich. Doch schnell wird klar: Es geht nicht nur um Ingenieurfragen. Genehmigungen müssen eingeholt werden, verschiedene Behörden sind beteiligt, Daten fehlen oder sind schwer vergleichbar – und einzelne Maßnahmen beeinflussen sich gegenseitig. Was auf den ersten Blick lösbar wirkt, wird so zu einem Geflecht aus Abhängigkeiten [>> mehr](#)



Praxisnahes Lernen mit nachhaltigem Rohstoff - Flachsprojekt am Campus Münchberg

Mit dem offiziellen Kick-off ist am Campus Münchberg der Hochschule Hof das Flachsprojekt „1qm Lein“ gestartet. Studierende verschiedener Studiengänge sowie Mitarbeitende kamen zusammen, um gemeinsam den Anbau und die Verarbeitung von Flachs als regionalen und nachhaltigen Rohstoff praktisch zu erforschen. Ziel des Projekts ist es, den gesamten Prozess von der Aussaat bis zur fertigen Faser - und darüber hinaus - nachzuvollziehen >> [mehr](#)



Mit KI zu besseren Recycling-Kunststoffen

Die Kunststoffindustrie steht vor einer großen Aufgabe: Sie soll zunehmend wiederverwertete Materialien einsetzen und gleichzeitig die gleiche Qualität liefern wie bei neu produziertem Kunststoff. Genau hier setzt das Projekt „SmartReUSE“ an. Es wird von der Europäischen Union und dem Freistaat Bayern gefördert und verfolgt ein klares Ziel: Kunststoffe aus Abfällen so aufzubereiten, dass sie zuverlässig und hochwertig in neuen Produkten eingesetzt werden können >> [mehr](#)



Aus Pilzen: Nachhaltige Textilbeschichtung für die Mode von morgen

Kleidung ist oft schon bald Wegwerfware: T-Shirts für Events, generelles Merchandise oder kurzfristige Kampagnen landen oft schon nach wenigen Einsätzen im Müll. Dies ist besonders ärgerlich, da für deren Produktion bis heute in der Regel fossile Stoffe verwendet werden. Genau hier setzt ein neues Forschungsprojekt an. Unter dem Titel „DisAPPrint“ entwickelt das Institut für Materialwissenschaften (ifm) am Campus Münchberg gemeinsam mit der Willy Maisel GmbH in Konradsreuth (Landkreis Hof) eine innovative, biobasierte Textilbeschichtung – gewonnen aus Reststoffen der Pilzproduktion >> [mehr](#)



"Human" vernetzt internationale Initiativen zur Stärkung der Pflege im ländlichen Raum

Das 2025 begonnene, INTERREG-finanzierte Projekt HUMAN sammelt und verbreitet europaweit Initiativen zur besseren Versorgung Pflegebedürftiger im ländlichen Raum. Das Projektteam, bestehend aus Projektleiter Prof. Dr.-Ing Dietmar Wolff, Projektmanagerin Désirée Neeb und EU-Netzwerkmanagerin Katrin Müller zieht eine erste Zwischenbilanz >> [mehr](#)



Fahrplan für die Promotion an einer Hochschule

Gerade zu Beginn tauchen viele Fragen auf: Welches Thema ist das richtige? Wie finde ich den passenden Einstieg? Und wie wähle ich die richtige Betreuung? Gemeinsam finden wir die Antworten in unserem Fahrplan für die Promotion!

Sie interessieren sich für eine Promotion und haben bereits ein konkretes Forschungsvorhaben – aber noch keine passende Betreuung? Dann bietet Ihnen ein Eintrag in unseren Promotionspool die Chance, dass geeignete Professorinnen und Professoren auf Ihr Thema aufmerksam werden und bei Interesse den Kontakt zu Ihnen aufnehmen >> [mehr](#)



Nachgefragt: Was ist das Fediverse und was macht die Wissenschaftskommunikation dort?

In den Jahren 2023 – 2026 gewann das Fediverse an Bedeutung in der Wissenschaftskommunikation. Es handelt sich beim Fediverse um ein dezentrales Netzwerk sozialer Plattformen, die als Alternativen zu algorithmusgetriebenen „big tech“-Angeboten entstanden: Mastodon als Alternative für Twitter/X, Pixelfed als Alternative für Instagram, und so weiter. Insgesamt rund 60 deutsche Hochschulen (Stand Frühjahr 2026) verlagerten Teile ihrer Öffentlichkeitsarbeit dorthin, getrieben von datenschutzrechtlichen Bedenken und politischen Entwicklungen auf der Plattform X, sowie dem Wunsch nach einer respektvolleren Debattenkultur. Auch die Hochschule Hof ist nun auf Mastodon >> [mehr](#)

Podcast



#49 Das Auto im Kreislauf: Wie viel Nachhaltigkeit steckt im Auto von morgen?

Autos sollen nachhaltiger werden – doch was bedeutet das eigentlich konkret? Die EU fordert, dass Fahrzeuge künftig deutlich mehr recycelte Materialien enthalten. Gleichzeitig müssen Bauteile langlebig, sicher und hochwertig bleiben. Kann Recyclingkunststoff diesen Anforderungen wirklich standhalten? Und wie gelingt es, Autos so zu entwickeln, dass ihre Materialien am Ende des Lebenszyklus wieder zu neuen Fahrzeugen werden? Im Podcast sprechen Professor Thomas Meins von der Hochschule Hof und Bernd Trinkwalter, Innovationsleiter der Firma Motherson in Kronach, über die Zukunft von Materialien im Fahrzeuginnenraum >> [zum Podcast](#)

Messen



International, innovativ, vernetzt: Textilstandort Münchberg stärkt Präsenz

Das **Institut für Materialwissenschaften (ifm)** startet 2026 mit einer starken Präsenz auf nationalen und internationalen Fachveranstaltungen ins Jahr. Neben etablierten Formaten setzt das Institut auch auf neue Impulse – etwa mit der erstmaligen Ausrichtung einer internationalen Konferenz in Hof. Im Fokus stehen aktuelle Forschungsthemen wie Recyclingtechnologien, innovative Faserverarbeitung und nachhaltige Materiallösungen. Ziel der Messeauftritte ist es, Forschung sichtbar zu machen, neue Partnerschaften zu knüpfen und den Wissenstransfer in die Praxis weiter auszubauen. Im Interview erzählt Alexandra Luft, Leiterin der Forschungsgruppe Innovative Textilien von den Planungen >> [mehr](#)

Ausblick 2026

23.04.2026 - meet & eat Founderstalk: Weg von adidas hin zum eigenen Business Infos und Anmeldung >> [hier](#)

29.04.2026 - Stadtvorlesung: „Wer kontrolliert unser digitales Leben - Wege zur digitalen Souveränität“, Referent: Prof. Florian Adamsky, Studierendencafé Auszeit, Hof >> [zur Anmeldung](#)

10.06.2026 - Stadtvorlesung: „Wissen, Denken, Reden. Wie man „Zwischen den Zeilen“ die Wahrheit entdecken kann“, Referent: Prof. Carsten Stark, Studierendencafé Auszeit, Hof >> [zur Anmeldung](#)

16.-18.06.2026 - ARTEMIS Summerschool, Reactive Heritage Digital Twins, RHDT >> [Infos](#)

Alle Veranstaltungen der Hochschule Hof auf einen Blick >> [hier](#)

Fotos und Grafiken: Hochschule Hof, AdobeStock, Richard Wagner Museum Bayreuth

Gerne können Sie diesen Newsletter an weitere Interessierte weiterleiten.

Hier geht es zur >> [Anmeldung](#).

Haben Sie Fragen oder besondere Themen, sprechen Sie mich gerne direkt an oder senden eine E-Mail an anne-christine.habbel@hof-university.de.

Dear Friends of Science,

Oberfranken hosts large parts of the supplier industry for automobile manufacturing. The podcast episode focuses on how to make the automotive interior more sustainable in the future: our **research podcast #49**, “The Car in the Circular Economy: How much sustainability is in the car of tomorrow?”

Just a quick reminder: we still have a few spots left for the next city lecture. If you'd like to join, please register quickly: on Wednesday, April 29, Prof. Florian Adamsky will tackle “our digital life.” The central question: How will we achieve digital sovereignty? Here is the **registration link** in the student café “Zur Auszeit” in Hof's city center.

A word of thanks to the Hof University of **Applied Sciences Support Association**. Time and again, it enables

important projects through donations and events, with a total of over 70,000 euros for the year 2026. >> [more](#)

Have you heard of our Paid Lecturer Pool? It provides a platform for external people interested in teaching to register there. Building on that, the PhD pool now also offers all doctoral candidates the chance to position their scientific ambitions early and find suitable supervision. >> [more](#)

Recently we held—truly a spectacular—graduation ceremony for our graduates of Hof University of Applied Sciences. It was celebrated with family and friends, and there were outstanding achievements that were honored with prizes: Congratulations to all. >> [more](#)

Best Regards

Anne-Christine Habel

Head of Research Marketing

Herausgeber

Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hof
Alfons-Goppel-Platz 1
95028 Hof

[Impressum](#)

[Datenschutz](#)

Weitere Infos hier:

[Forschungsmarketing der Hochschule Hof](#)

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten,
senden Sie uns bitte eine E-Mail:

forschungsmarketing@hof-university.de

